

Ob Hummel oder Biene – Ohne Bestäuber kein Ertrag



Moderne überdachte Kirschanlage in der Blüte

Für einen optimalen Fruchtertrag ist die Bestäubung der Blüte mit geeignetem Pollen ein wichtiger Schritt.

Denn ohne Bestäubung gibt es keine Früchte, da keine Samen ausgebildet werden können und sich deshalb die Frucht nicht bis zur Reife entwickeln wird.

Als Bestäuber kommen Insekten in Frage, die auf / in der Blüte Nektar und Pollen als Nahrung sammeln und dadurch Pollen auf andere Blüten übertragen.

Bedeutende Bestäuber sind:

- Honigbiene (Staaten bildend)
- Hummel (Staaten bildend)
- Solitär lebende Insekten
- Andere Insekten



Zahlreiche Blüten entwickeln sich nicht weiter und fallen ab

Wie erhalte ich Bestäuberinsekten?

Bienen In Absprache mit dem Imker / Bestäubungsimker „leihen“

Hummeln vom Züchter kaufen

Solitärbiene durch Ansiedlung / Bau von Nisthilfen fördern

Auf eine ausreichende
Insektendichte in der
Obstanlage sollte
geachtet werden!



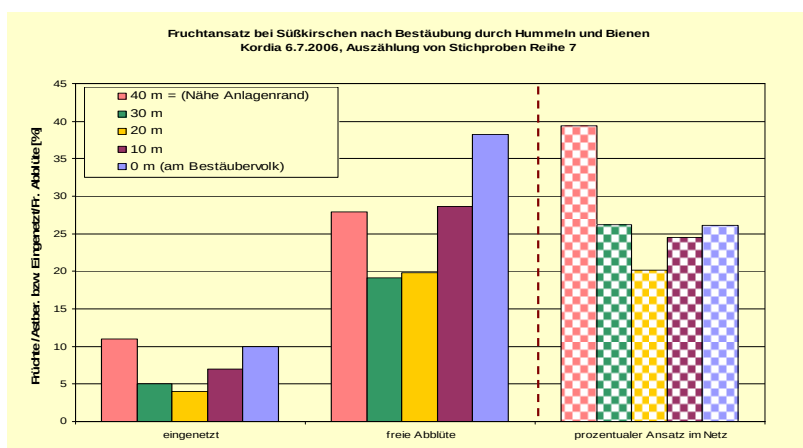
Bienenstock mit Volk



Gezüchtete Hummelnvölker



Nisthilfe für Solitärbiene



Optimaler Fruchtbehang zur Ernte

In Versuchen mit Einnetzung von blühenden Ästen konnte bei Süßkirsche gezeigt werden, dass dort, wo Bienen und Hummeln vom Beflug der Blüten abgehalten wurden, nur 25% des Vergleichsertrags der freien Abblüte erreicht wurde.

Das bedeutet: Für 75% des Fruchtertrages sind die gezielt eingesetzten Hummeln und Bienen verantwortlich.

In modernen Süßkirschkulturen ist ein Bestäubungsmanagement mit Bienen oder Hummeln zwingend erforderlich um ausreichende Fruchterträge zu erzielen!